

Ihr Weg zum dualen Studium an der Berufsakademie Sachsen

Neben den Zugangsvoraussetzungen benötigen Sie zum Studienbeginn einen Ausbildungsvertrag mit einem unserer anerkannten Praxispartner.

Eine aktuelle Liste mit Praxispartnern befindet sich auch auf den Internetseiten der jeweiligen Studienakademie oder Sie erhalten diese auf Anfrage durch die Studienakademie zugesandt. Unternehmen oder Einrichtungen Ihrer Wahl, die noch keine Praxispartner der BA Sachsen sind, können einen Antrag auf Anerkennung stellen. Die Bewerbung um einen Studienplatz für ein duales Studium bei den Unternehmen erfolgt selbständig durch Sie. Gemeinsam mit über 10.000 Praxispartnern haben wir bereits mehr als 26.000 Studierende zu einem erfolgreichen Studienabschluss geführt. Mehr als 90 Prozent unserer Absolventen starten im Anschluss an das Studium direkt in die Berufspraxis.

Jetzt bewerben und im Markt studieren!

Studieren an der Berufsakademie Sachsen – 7 gute Gründe:

- » **Marktorientierte Studienangebote**
An den sieben Staatlichen Studienakademien warten praxisnahe Studiengänge aus den Bereichen Wirtschaft, Technik sowie Soziales und Gesundheit auf Sie.
- » **Finanzielle Freiheit**
Das duale Studium wird monatlich durch das Praxisunternehmen vergütet. Es fallen keine Studiengebühren an.
- » **Soziale Sicherheit**
Die Sozialversicherung während des Studiums deckt Arbeitslosen-, Kranken-, Pflege-, Renten- und Unfallversicherung vollständig ab.
- » **Effizientes Arbeiten**
Kleine Seminargruppen ermöglichen ein individuelles und produktives Arbeiten sowie eine hohe Betreuungsqualität.
- » **Hohe Abschlussquoten**
Überdurchschnittlich viele Studierende erreichen an der Berufsakademie Sachsen ihren angestrebten Studienabschluss.
- » **Optimale Perspektiven**
Mehr als 90 % der Absolventen starten im Anschluss an das Studium unmittelbar im Unternehmen ihrer Wahl.
- » **Beste Zukunftsaussichten**
Nach Studienende ist der sofortige Einsatz als Fach- und Führungskraft möglich.

Sie interessieren sich für ein duales Studium an der Berufsakademie Sachsen?

Wenn Sie eine dieser Zugangsvoraussetzungen erfüllen, kann es schon fast losgehen:

Allgemeine Hochschulreife	Fachgebundene Hochschulreife (Studium in einem entsprechenden Studiengang)	Meisterprüfung	Abgeschlossene Berufsausbildung in Verbindung mit einer bestandenen Zugangsprüfung	Abschluss der Aufstiegsfortbildung (z.B. Techniker) Studium auf Basis eines Beratungsgesprächs möglich
---------------------------	---	----------------	--	--

Ausbildungsvertrag mit einem anerkannten Praxispartner

Duales Studium an der Berufsakademie Sachsen



Berufsakademie Sachsen
Staatliche Studienakademie Breitenbrunn
University of Cooperative Education
Schachtstraße 128
08359 Breitenbrunn/Erzg.

Telefon: +49 037756 70-317
a.schachameier@ba-breitenbrunn.de
www.ba-breitenbrunn.de
Folgen Sie uns auf Facebook:
www.facebook.com/BABreitenbrunn



STUDIENGANG

Soziale Arbeit

Soziale Dienste



Graduiert mit Einkommen und bester Berufsaussicht.

studieren-im-markt.de

↪ Studienrichtung Soziale Dienste

Studierende dieser Studienrichtung erwerben neben dem grundsätzlichen Wissen über die Soziale Arbeit besondere Kenntnisse und Kompetenzen in der Beratung und Begleitung von Menschen in schwierigen Lebenslagen. Insbesondere wird der Umgang mit psychiatrischen Krankheitsbildern, Sucht- und Abhängigkeitsproblematiken und gesetzlichen Regelungen zur Sicherung des Kindeswohls erlernt.

↪ Studieninhalte

Die duale Studienrichtung wird durch die enge Verknüpfung von wissenschaftlich-theoretischen und berufspraktischen Studienabschnitten und der damit verbundenen Erlangung von Fachwissen und Kompetenzen in besonderer Weise den Anforderungen der Sozialen Dienste gerecht. Zu den inhaltlichen Schwerpunkten gehören:

» **Beratungskompetenzen**

Im Studium werden Grundlagen der sozialpädagogischen Beratung vermittelt. Mit spezifischen Methoden und Techniken können Fähigkeiten und Fertigkeiten für den Aufbau und die Gestaltung einer professionellen Klient-Berater-Beziehung erworben werden. Insbesondere werden Gesprächsführungskompetenzen für die Themenbereiche Gewalt, Missbrauch, Traumatisierungen und Migration erlernt.

» **Klinische Sozialarbeit**

Im Rahmen der klinischen Sozialarbeit lernen Sie psychiatrische Krankheitsbilder im psychosozialen Kontext kennen, dazu gehören vor allem auch Sucht- und Abhängigkeitserkrankungen. Kenntnisse für die Begleitung und Beratung von Menschen mit psychischen Störungen und deren Angehörigen werden vermittelt.

» **Kindeswohlgefährdung**

Der Schutzauftrag des Jugendamtes sowie die Diagnostik und Risikoeinschätzung bei Kindeswohlgefährdungen, insbesondere im Hinblick auf rechtliche Aspekte, werden thematisiert.

Um eine gute Theorie-Praxis-Verzahnung zu gewährleisten, finden regelmäßige Fallbesprechungen und Supervisionen statt.



↪ Praxispartner

Zu den Praxisfeldern der Sozialen Dienste zählt das gesamte Spektrum der Beratungsstellen, zum Beispiel Sucht- oder Erziehungsberatungsstellen, die Sozialen Dienste der Justizvollzugsanstalten, der Allgemeine Soziale Dienst der Jugendämter sowie Fachkliniken und stationäre soziotherapeutische oder ambulante Einrichtungen für psychisch- und suchtkranke Menschen.

↪ Studienabschluss

Die Studierenden absolvieren in der Regelstudienzeit von 36 Monaten im Wechsel sechs theoretische und sechs berufspraktische Studienabschnitte und schließen das Studium mit dem „Bachelor of Arts“ und 180 ECTS ab. Dieser Abschluss ermöglicht den sofortigen Berufseintritt oder die Aufnahme eines Masterstudiums. Die Studienrichtung ist mit dem Gütesiegel der AHPGS bis 2020 zertifiziert. Den Studienablaufplan, den Prüfungsplan und das Modulhandbuch Soziale Arbeit mit der Studienrichtung Soziale Dienste finden sie auf unserer Homepage www.ba-breitenbrunn.de / Soziale Arbeit / Soziale Dienste / Downloads

↪ Perspektiven nach dem Studium

Die Studierenden / Absolventen sind besonders befähigt, in den Einrichtungen der oben aufgeführten Praxisfelder zu arbeiten. Dabei bringen die Studierenden ihre fachbezogenen Spezialkenntnisse sowie die Fähigkeit zum lebenslangen Lernen ein. Durch die im Studium gesammelten Praxiserfahrungen wird ein nahtloser Berufseintritt möglich.

Im besonderen Maße werden im Studium soziale und persönliche Kompetenzen geschult. Dazu zählen insbesondere die Entwicklung von Kommunikations-, Kritik-, und Teamfähigkeit sowie der Erwerb von Konfliktlösungsstrategien. Darüber hinaus werden Stress-, Zeitmanagement- und Selbstorganisationskompetenzen erworben und die Fähigkeit zur Selbstreflexion geschult.